Herren Kreisliga A Gr. 2

Schneeschuhverein Stuttgart : ASV Botnang
Montag, 13.11.2023, 19:30 Uhr

Zwei Punkte dank Frey und Schmaderer für den Schneeschuhverein Stuttgart in der Herren Kreisliga A Gr. 2

Im Spiel der Herren Kreisliga A Gr. 2 traf der Schneeschuhverein Stuttgart am vergangenen Montag im 5. Saisonspiel auf den ASV Botnang. Die Gastgeber behielten bei diesem eng zugehenden Spiel beim 9:6 beide Punkte. Verantwortlich für diesen Heimsieg war das untere Paarkreuz, welches in allen vier Einzeln unbesiegt blieb. Den Siegpunkt unter den Mannschaftskampf setzte Michael Schmaderer. Erwähnenswert war, dass der Schneeschuhverein Stuttgart diese Partie mit 3 Ersatzspielern bestritt.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Auf Messers Schneide stand das Spiel zwischen Maleck / Müller und Zink / Jensen, ehe sich die Spieler des Schneeschuhverein Stuttgart mit 11:5, 11:6, 5:11, 15:17, 11:7 durchsetzen konnten. Deutlich nach Sätzen war wiederum die Drei-Satz-Pleite von Bauer / Rose gegen Schick / Steinberg. Frey / Schmaderer wehrten eine 1:0 Satzführung von Nann / Schick ab und fuhren den Punkt für die Heimmannschaft noch ein. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Ralf Bauer machte mit Sebastian Steinberg bei seinem Sieg in drei Sätzen ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Da gab es nichts zu rütteln. Mit 1:3 verlor dagegen Benjamin Maleck seine Partie gegen Martin Schick, in die Schick im Vorfeld bereits als großer Favorit gegangen war. Wenig später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an den Tisch. Der Start in die Partie hätte für Kersten von Rosen besser laufen können, doch gewann er nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Finn Jensen noch mit 3:1 und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Trotz 1:0 Satzführung und ebenbürtigen Spielstärkekoeffizienten verlor Rolf Müller sein Spiel gegen Karl-Heinz Zink letztlich in vier Sätzen. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 4:3. Rainer Frey hatte derweil seinen Gegner Christian Schick beim klaren Sieg in drei Sätzen recht sicher im Griff und ließ ihm keine echte Chance, so dass er seiner deutlichen Favoritenrolle auf Grundlage der TTR-Werte vollauf gerecht wurde. Völlig ungefährdet war im Anschluss der Sieg von Michael Schmaderer gegen Valentin Nann nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:4, 8:11, 11:5, 11:8 nicht verloren. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 6:3. Ralf Bauer bekam anschließend seinen Gegner Martin Schick beim klaren 0:3 nicht richtig in den Griff. Gekämpft bis zum Schluss hatte nachfolgend Benjamin Maleck im Match gegen Sebastian Steinberg, musste jedoch trotzdem ein 2:3 in einem im Vorfeld als in etwa ausgeglichen eingeschätzten Spiel unterschreiben. Das war eine ganz schön enge Kiste! Die Saison-Bilanz weist nach diesem Sieg nun 3 Siege und 5 Niederlagen für Steinberg aus. Nicht so gut lief es nachfolgend für Kersten von Rosen bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Karl-Heinz Zink. Da war final wirklich nichts zu holen. Mit diesem Sieg hat Zink nun 2 Siege seit Beginn der Spielzeit zu verzeichnen, während er bislang 4 Einzel verlor. Der neue Zwischenstand war 6:6. Rolf Müller hatte gegen Finn Jensen, wie im Vorfeld erwartet werden musste, bei seinem 3:0 wiederum wenig Schwierigkeiten. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Müller nun bei 4:2, während Jensen bislang einen Sieg und 3 Niederlagen zu verzeichnen hat. Nur einen Satz verlor Rainer Frey beim 11:8, 6:11, 11:6, 11:4 gegen Valentin Nann und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Passende spielerische Mittel hatte Michael Schmaderer letztlich an der Hand, um

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 13.11.2023 (23:16) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

sich gegen Christian Schick durchzusetzen, somit stand es am Ende 3:0. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Schmaderer nun bei 6:3, während Schick bislang 0 Siege und 2 Niederlagen zu verzeichnen hat. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Nach nun 4 Siegen in Folge heißt es für den Schneeschuhverein Stuttgart nun an die letzten Erfolge anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen Eichenkreuz Stuttgart am 24.11.2023 möglichst erneut erfolgreich zu gestalten. Das Team des ASV Botnang wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 17.11.2023 gegen den TV Obertürkheim erneut versuchen, Punkte einzufahren.

Statistik:
Schneeschuhverein Stuttgart
Doppel: Maleck / Müller 1:0, Bauer / Rosen 0:1, Frey / Schmaderer 1:0
Einzel: R. Bauer 1:1, B. Maleck 0:2, K. Rosen 1:1, R. Müller 1:1, R. Frey 2:0, M. Schmaderer 2:0
ASV Botnang
Doppel: Schick / Steinberg 1:0, Zink / Jensen 0:1, Nann / Schick 0:1
Einzel: M. Schick 2:0, S. Steinberg 1:1, K. Zink 2:0, F. Jensen 0:2, V. Nann 0:2, C. Schick 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 13.11.2023 (23:16) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").